

Stellenausschreibung

Der Niedersächsische Leichtathletik-Verband e.V. (NLV) mit Sitz im Sportpark Hannover vertritt rund 63.500 Athlet*innen in 900 Vereinen. Er ist einer der 19 Landesverbände im Deutschen Leichtathletik-Verband e.V. (DLV) und hat mit Hannover einen anerkannten Bundesstützpunkt (BSP) Leichtathletik für die Disziplinen Sprint/Hürden, Lauf/Gehen und Sprung sowie ein Landesleistungszentrum (LLZ) für die weiteren leichtathletischen Disziplinen.

Zur Unterstützung und zur Weiterführung der erfolgreichen Arbeit im Rahmen der Leistungssportförderung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit Dienort Hannover einen

Landestrainer Sprung Nachwuchs (m/w/d)

Schwerpunktmäßiger Aufgabenbereich:

- Mitarbeit bei der Fortschreibung, Umsetzung und Evaluierung von Konzepten zur Talentförderung mit den Bereichen Talentsichtung, Talentrekrutierung und Talententwicklung in enger Abstimmung mit dem Leitenden Landestrainer des NLV
- Unterstützung bei der Umsetzung des DLV-Nachwuchsleistungssportkonzeptes und des Talentkonzeptes des NLV in Zusammenarbeit mit stützpunkttragenden Vereinen
- Erstellung von Rahmentrainingsplänen und Anforderungsprofilen für den Bereich Sprung
- Hauptberufliche Vertretung in bzw. gegenüber dem beschriebenen Aufgabenbereich betreffenden Gremien von u.a. DLV und LSB auf Weisung des Leitenden Landestrainers des NLV
- Auf- und Ausbau sowie Führung einer Trainingsgruppe mit leistungssportlicher Ausrichtung im Disziplinblock Sprung am LLZ / BSP Hannover im Altersbereich U16 bis U20
- Betreuung und Anleitung von dezentralen Trainingsgruppen an ausgewählten Stützpunkten bzw. in ausgewählten Vereinen
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung des LK-E / LK-F-Stützpunkttrainings der Region Hannover am LLZ / BSP Hannover, insbesondere der sprungspezifischen Trainingseinheiten zur sportlichen Leistungsentwicklung der Athlet*innen des LK-E / LK-F Region Hannover

Weitere Aufgaben:

- Enge Zusammenarbeit mit den Bundes(stützpunkt)trainer*innen, NLV-Landestrainer*innen, Stützpunkttrainer*innen, Vereinstrainer*innen und Heimtrainer*innen
- Themenbezogene Zusammenarbeit mit den Verantwortungsträgern im Leistungssport (DLV, LSB, OSP, Sportinternat, Talentschulen des Sports, Partnerschulen des Leistungssports, Eliteschule des Sports, anerkannte Stützpunkte, Vereine etc.)
- Mitarbeit in themenbezogenen Gremien des NLV
- Mitwirkung bei der Entwicklung und Außendarstellung der Talentförderung im NLV (Einbindung in DLV-/NLV-Maßnahmen, z.B. NachwuchsCamp, Talentsichtungstage)
- Weiterentwicklung von Trainer*innen, die im Nachwuchsleistungssport in Vereinen tätig sind
- Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung von Trainer*innen (C-Trainer*in Leistungssport, B-Trainer*in) sowie Durchführung und Teilnahme an zentralen Schulungsmaßnahmen (Trainertagungen/-seminaren). Unterstützung bei der regelmäßigen Aktualisierung der jeweiligen Curricula, Organisation und Durchführung von Trainings- und Wettkampfhospitationen.

Anforderungsprofil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium möglichst im Bereich Sport(wissenschaft) (Diplom, Magister, Bachelor, Master), höheres Lehramt Sport, Diplomtrainer*in der Trainerakademie Köln, oder sportspezifischer Ausbildungsgang mit staatl. Abschlussprüfung (Berufsfachschule, Fachlehrerstudium, Studium Sportökonomie)
- DOSB-Trainer*in A-Lizenz in der Sportart Leichtathletik
- Mehrjährige Erfahrung als Trainer*in in einem Landesfachverband, Verein und/oder einer vergleichbaren Institution im (Nachwuchs-)Leistungssport
- Sehr gute Kenntnisse der Strukturen und Funktionen der Sportorganisationen (Verbände, Vereine, staatliche Einrichtungen, Schulorganisationen, Stiftungen)
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Gremien
- Teamgeist, hohe soziale Kompetenz und Werteorientierung sowie Kommunikationsfähigkeit
- Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und selbstständige Aufgabenwahrnehmung
- Strukturierte und gewissenhafte Arbeitsweise mit hohem Qualitätsanspruch
- Spaß an der Arbeit und ausgesprochene Dienstleistungsmentalität
- Überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, Mobilität und Flexibilität (u.a. Wochenendarbeit)
- Selbstständiges, strukturiertes und teamorientiertes Arbeiten, Koordinationsgeschick
- EDV-Kompetenz (MS Office-Produkte, Typo3, Kollaborationstools)
- Führerscheinklasse B
- Erweitertes Führungszeugnis (ohne Eintrag)

Wir bieten:

- Arbeiten an einem BSP/LLZ innerhalb der größten zusammenhängenden Sportfläche einer Großstadt in Deutschland mit idealen Rahmenbedingungen für Athlet*innen und Trainer*innen
- Vielseitiges Aufgabenfeld
- Arbeiten in einem agilen und engagierten Team
- Gesunde Verpflegung zu einem attraktiven Preis über die Cafeteria des LSB
- Gute ÖPNV-Anbindung und ausreichend kostenlose Parkplätze
- 30 Urlaubstage

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Ihrer Gehaltsvorstellung und einer Angabe zu Ihrem frühestmöglichen Eintrittsdatum senden Sie bitte bis zum **15.02.2026** (gerne per E-Mail) an:

Geschäftsführerin Viktoria Leu
- Persönlich –
Niedersächsischer Leichtathletik-Verband e.V.
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

E-Mail-Adresse: leu@nlv-la.de

Ihre Bewerbung wird selbstverständlich vertraulich behandelt.

Der NLV fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Wir begrüßen deshalb alle Bewerbungen unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens speichern, nutzen und nach Ablauf von drei Monaten löschen/vernichten. Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten sind gemäß Art. 13 EU-DSGVO abrufbar. Mit der Einsendung Ihrer Bewerbung erklären Sie, die Datenschutzerklärung für Bewerber*innen, einsehbar auf unserer Homepage unter <https://www.nlv-la.de/service/datenschutz>, zur Kenntnis genommen zu haben. Eine Rücksendung postalisch eingereicherter Unterlagen erfolgt nur bei Vorlage eines ausreichend frankierten Rückumschlages. Verspätet eingegangene Bewerbungen bleiben unberücksichtigt. Sollten Kosten im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren entstehen, werden diese nicht erstattet.